14. Gebiet Kinder- und Jugendmedizin

14.1 Facharzt/Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin

14.1.8 Schwerpunkt Neonatologie
(Neonatologe/Neonatologin)

Die Schwerpunkt-Weiterbildung Neonatologie baut auf der Facharzt-Weiterbildung Kinder- und Jugendmedizin auf.	
Weiterbildungszeit	**24 Monate** Neonatologie unter Anleitung eines Weiterbildungsermächtigten an zugelassenen Weiterbildungsstätten

Weiterbildungsinhalte der Schwerpunkt-Kompetenz

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	**Handlungskompetenz** Erfahrungen und Fertigkeiten	**Richtzahl**
A. Spezifische Inhalte der Schwerpunkt-Weiterbildung Neonatologie		
1. Übergreifende Inhalte der Schwerpunkt-Weiterbildung Neonatologie		
	Bewertung von Screeningbefunden und Einleitung adäquater Maßnahmen	
Auswirkungen der Pharmakotherapie bei Schwangeren auf das Ungeborene und Neugeborene		
	Teilnahme an Perinatalkonferenzen	
	Mitwirkung an der pränatalen Beratung bei erwarteter Morbidität	
	Erstversorgung von Früh- und Neugeborenen jeden Gestationsalters	
	Gesprächsführung in Bezug auf spezielle Fragestellungen der Neonatologie mit Eltern und im Team, z. B. Aussichtslosigkeit von Therapiemaßnahmen, Therapiezieländerung	
	Palliativmedizinische Betreuung von Frühgeborenen und Reifgeborenen	
	Sterbebegleitung in der Neonatologie	
2. Neonatologische Notfälle		
	Erstversorgung im Kreißsaal von Neugeborenen und Frühgeborenen mit vitaler Bedrohung, davon	300
	• Frühgeborene mit einem Geburtsgewicht < 1.500 g	50
3. Postnatale Adaptation und Störungen der Kreislaufumstellung		
	Durchführung der Hypothermie-Therapie des asphyktischen Neugeborenen	
	Diagnostik, Überwachung und Therapie von Störungen der Adaptation und Kreislaufumstellung	
4. Störungen der Sauerstoffaufnahme und des Sauerstofftransportes		

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	**Handlungskompetenz** Erfahrungen und Fertigkeiten	**Richtzahl**
	Indikationsstellung und Befundinterpretation von Röntgenuntersuchungen im Kontext spezieller neonatologischer Krankheitsbilder und Fragestellungen	
	Diagnostik und Therapie von Störungen der Sauerstoffaufnahme und des Sauerstofftransportes	
	Differenzierte Beatmungstechniken und -entwöhnung einschließlich Surfactantapplikation bei invasiv beatmeten Neugeborenen	50
5. Infektionen		
Krankenhaushygienische Maßnahmen unter besonderer Berücksichtigung der Spezifika bei unreifen Frühgeborenen und auf der neonatologischen Intensivstation		
	Diagnostik, Therapie und Prophylaxe von Infektionen im Früh- und Neugeborenenalter	
6. Neonatologische Krankheitsbilder		
	Prophylaxe, Diagnostik und Therapie komplexer neonatologischer Krankheitsbilder, davon	100
	• bei Frühgeborenen mit einem Geburtsgewicht < 1.500 g	50
	Pharmakotherapie bei Früh- und Neugeborenen	
	Berechnung enteraler und parenteraler Ernährung einschließlich der Berücksichtigung der Besonderheiten des Knochenstoffwechsels	
7. Intensivmedizinische Maßnahmen		
Bildgebende Diagnostik auf der neonatologischen Intensivstation unter besonderer Berücksichtigung der spezifischen Erkrankungen sehr unreifer Frühgeborener		
	Sonographie und Dopplersonographie bei neonatologischen Krankheitsbildern auf der Intensivstation und bei unreifen Frühgeborenen	200
	Durchführung intensivmedizinischer Messverfahren und Maßnahmen einschließlich der Beherrschung von Komplikationen	
	Intubation oder intratracheale Surfactantapplikation, davon	30
	• bei Frühgeborenen mit einem Geburtsgewicht < 1.500 g	20
	Zentrale Venenkatheter einschließlich Nabelgefäßkatheter	20
	Pleuradrainage	
	Arterienkatheter	
	Periphere Venenkatheter	
	Durchführung und Befunderstellung des amplitudenintegrierten Elektroenzephalogramm (aEEG)	
	Durchführung und Befunderstellung von funktionellen Echokardiographien	
8. Transportbegleitung, Entlassungsmanagement und Nachsorge		

Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	**Handlungskompetenz** Erfahrungen und Fertigkeiten	**Richtzahl**
	Durchführung von Transporten kranker Reifgeborener und sehr unreifer Frühgeborener	
	Entlassungsmanagement und Nachsorge	
Organisation von Netzwerken zur Unterstützung von Familien, sozialmedizinische Nachsorge, Nachbetreuung in sozialpädiatrischen Zentren und Frühfördereinrichtungen, Familienhebamme		
	Bewertung von Ergebnissen entwicklungsneurologischer Diagnostik hinsichtlich der Langzeitprognose, speziell nach schweren Erkrankungen während der Neonatalzeit und bei unreifen Frühgeborenen	